

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT MAINZ e. V. ASSOCIATION FRANCO-ALLEMANDE DE MAYENCE

Sekretariat: Donata Kinzelbach
Stolze-Schrey-Straße 3
55124 Mainz
Tel.: 06131 911889
Fax: 06131 41088
E-Mail: info@dfg-mainz.de
[https:// www.dfg-mainz.de](https://www.dfg-mainz.de)

Mainz, den 2. November 2020

Mitteilungen 3 / 2020

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder, chères amies et chers amis,*

respirer le jour – ein weiteres Mal rückt die Bedeutung des Atmens in den Mittelpunkt unseres Alltags. Tief verwurzelt in den Sprachen ist das Atmen mit dem Leben verbunden. So bezeichnet das lateinische „spirare“ „hauchen“ und das Wort „spiritus“ „Atem, Geist, Seele“. Prendre le temps de respirer – rasten. Reprendre haleine – erneut zu Kräften kommen.

Eine Form des Durchatmens sind die geschätzten Veranstaltungen, welche die DFG Mainz mit einer großen Stetigkeit über viele Jahre mit großem Erfolg realisiert hat: Anlass zu bereichernden Begegnungen, zum persönlichen Austausch einladend, inspirierend. An dieser bewährten Tradition werden wir festhalten und sie wiederaufleben lassen, sobald die Rahmenbedingungen günstiger sind und es sinnvoll erscheint. Gleichwohl müssen wir die Lage so annehmen wie sie ist. Umso mehr freuen wir uns bereits jetzt auf ein Wiedersehen in vertrauter Runde. Und vor allem hoffen wir, dass Sie wohlauf sind!

Mit dem heutigen Rundschreiben wollen wir über die derzeitigen Aktivitäten der DFG informieren und Ihnen ein kleines interaktives Projekt vorschlagen.

Werkstattbericht aus unserem aktuellen Projekt DFG-Exzellenzpreis / Prix d'Excellence

Werfen wir einen Blick auf den Stand der Dinge rund um den DFG-Exzellenzpreis/Prix d'Excellence 2021. Die DFG Mainz leistet mit dieser Auszeichnung seit drei Jahren einen öffentlichkeitswirksamen Beitrag für das Erlernen der französischen Sprache bei den 14 Mainzer Abitur-Schulen. Mit Beginn dieser Woche haben erfreulicherweise bereits alle Mainzer Schulen ihre Besten des Abiturjahrgangs 2021 im Fach Französisch benannt. Erstmals in diesem Jahr wird der DFG-Exzellenzpreis nicht nur Jugendliche auszeichnen, sondern auch Senioren-Sprachenlernende. Denn das Sprachenlernen, insbesondere das Lernen des Französischen, die Begegnung mit unseren frankophonen Nachbarn und das Entdecken ihrer Kultur ist sowohl im Laufe der Schulzeit als natürlich auch nach dem Berufsleben erstrebenswert. Für das stetige Gedächtnistraining und das lebenslange Lernen bietet es sich geradezu an, das Französische ins Spiel zu bringen! Die Tragfähigkeit dieses Gedankens prüfend, ist die DFG an drei örtliche öffentliche Institutionen herangetreten mit folgendem Ergebnis: Die Volkshochschule Mainz (VHS), das Institut Français Mainz (IF) und die Johannes-Gutenberg-Universität Mainz (JGU) haben deutliches Interesse an einer Kooperation mit der DFG im Rahmen unseres Exzellenzpreises/Prix d'Excellence bekundet. Die Federführung bei der Kooperation mit diesen drei renommierten Institutionen verbleibt selbstverständlich unverändert bei der DFG Mainz. Zwischenzeitlich haben JGU, IF und VHS jeweils eine Kandidatin/einen Kandidaten vorgeschlagen. Im nächsten Schritt kontaktiert nun die DFG die designierten Preisträgerinnen und Preisträger und lädt sie zur Preisverleihung ein. Da eine Präsenzveranstaltung im Januar 2021 im Gutenberg-Museum nicht wirklich planbar ist, wird die Preisverleihung in einer wertschätzenden alternativen Form stattfinden.

Neues Projekt: Einladung zum Austausch

Als weiteres Projekt möchten wir alle DFG-Mitglieder zu einem kleinen Austausch einladen. Es ist eine alternative Form der Begegnung, die in schriftlicher Form stattfindet und eine persönliche Note hat.

Es ist ganz einfach: Nehmen Sie sich etwas Zeit und lassen Ihre Gedanken zu einem der nachfolgenden Themen schweifen. Sammeln Sie Ihre Ideen. Verfassen Sie einen kleinen Text (maximal eine Seite im WORD-Format), in deutscher oder französischer Sprache. Lassen Sie uns diesen Text an folgende E-Mailadresse zukommen: info@dfg-mainz.de.

Als Themen stehen zur Wahl:

- „Erinnerung“ an einen prägenden Schlüsselmoment der eigenen Biografie, welcher aus dem Kontext der Begegnung mit Menschen in französischsprachigen Ländern herrührt;
- „Urlaub in französischsprachigen Ländern in Zeiten der Pandemie“;
- „Kontakte in Zeiten der Pandemie“;
- "Ich habe einen Traum" mit Bezug auf Deutschland und Frankreich bzw. Europa.

Gerne machen wir Ihren Beitrag einerseits allen Mitgliedern und andererseits als Botschaft an die Jugend auf der Homepage der DFG Mainz zugänglich. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres Textes auf der Homepage der DFG zu. Ihre Namensnennung (oder ein Pseudonym) erfolgt nur, wenn Sie diesen Wunsch mit dem Einsenden des Textes schriftlich ausdrücken.

Beginn des Projekts: ab sofort. Einsendeschluss ist der 04.12.2020.

Botschaft zur deutsch-französischen Zusammenarbeit

Ein Zeichen für die deutsch-französische Zusammenarbeit haben zwei Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben gesetzt: Armin Laschet, Bevollmächtigter der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Beziehungen zu Frankreich und Jean-Michel Blanquer, französischer Bildungsminister. Sie finden den kurzen Videofilm unter der folgenden URL: <https://www.youtube.com/watch?v=OrJxHgV3ZqI>.

Unser Nachbar – Erschütterndes

Un moment de répit – eine Atempause. Mit diesem Wunsch gelten unsere freundschaftlichen Gedanken unseren Nachbarn und Freunden. Gezeichnet von den Lasten der Pandemie, haben sie in den vergangenen Wochen der Urkraft von verwüstenden Naturgewalten ins Auge sehen müssen (Saint-Martin-Vésubie, Alpes Maritimes). Erschreckendes geschah von Menschenhand in Paris und Nizza. –

Im Namen des Vorstands der Deutsch-Französischen Gesellschaft Mainz wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute.

Restons en bonne santé!

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandes



*Michael Grabis
Vizepräsident*